

[18239] Stuttgart, Ende März 1885.
Bei dem Suchen nach Mitteln und Wegen, wie der in unserm Verlage erscheinenden Zeitschrift:

Grüß Gott!

Illustrirtes Sonntagsblatt
für

das christliche Haus.

Herausgeber G. Gerol.

am besten Eingang zu schaffen wäre, haben wir die Beobachtung gemacht, daß da, wo Geistliche oder Lehrer sich für unser Blatt interessierten und es empfahlen, dasselbe auch Abonnenten in großer Anzahl erhielt.

Diese Erfahrung, welche wir an vielen Beispielen als eine untrügliche begründen können, läßt sich leicht überall verwerten, wenn Sie uns die Hilfe hierzu nicht versagen.

Unsere Bitte geht dahin, sich mit einem oder auch mehreren Geistlichen Ihres Orts in Verbindung zu setzen und sie zu veranlassen, Abonnenten auf „Grüß Gott!“ zu werben.

Wir würden Sie ermächtigen, jedem, der Ihnen mindestens 10 Abonnenten übermittelt, ein Freiegemälde unseres Sonntagsblattes zu liefern.

Damit die Ihnen durch Annahme unseres Vorschlags entstehende Mühe eine möglichst einfache sei, werden wir

Briefe an Geistliche resp. Lehrer

mit diesbezüglichem Inhalte herstellen lassen, die wir zu verlangen bitten, ebenso die nötige Anzahl Probenummern.

Hochachtungsvoll und ergebenst

Greiner & Pfeiffer.

Komplett!

[18240] Soeben wurde komplett und liegt zur Versendung bereit:

Geschichte

der

Königl. Haupt- und Residenzstadt
Dresden

von den ältesten Zeiten bis zur
Gegenwart.

Von

M. B. Lindau.

II. Auflage.

Mit mehreren kolorierten Abbildungen, zahlreichen Illustrationen in Lichtdruck, Karten, Plänen etc.

Broschiert 21 M. ord., 15 M. 75 λ netto,
14 M. bar.

In Prachtband 24 M. ord., 16 M. 50 λ bar.
Freiegemälde 13/12 (auf einmal bezogen).

Schon bei seinem Erscheinen in Lieferungen hat das Werk allseitig überaus freundliche Aufnahme gefunden und haben einzelne Firmen mehrere Hundert Exemplare abgesetzt. Jetzt komplett, giebt es Ihnen erneuten Anlaß zu energischer Versendung, namentlich an Archive, Bibliotheken etc. und auch an solche Pri-

vate, welche sich nicht Lieferungswerke, sondern nur komplette Werke anschaffen.

Gebundene Exemplare kann ich leider nur bar liefern. Der Einband ist in 10farbigem Irisdruck, reich mit Silber und Gold geziert, hergestellt, und eignet sich das Werk vermöge seiner in jeder Beziehung brillanten Ausstattung ganz besonders als

Pracht- und Geschenk-Werk.

Bei Aussicht auf Absatz bitte zu verlangen, da ich dasselbe unverlangt nicht versende!

Illustrirte Prospekte stehen gratis zur Verfügung.

Dresden, 10. April 1885.

R. von Grumbkow,
Hof-Verlag.

[18241] Zum Schulwechsel

bringen wir nachstehende bereits in Ostpreußen eingeführte Lehrbücher für den Handarbeit-Unterricht zur Lagerkomplettierung in höf. Erinnerung und bitten um thätigste Verwendung:

Lehrbuch

für den Handarbeit-Unterricht

von

H. Stobbe,

Lehrerin der städtischen höheren Töchter- und des Lehrerinnen-Seminars, Mitglied der Prüfungs-Kommission zu Königsberg i. Pr.

6 Bogen. gr. 8°. — Mit 12 lithogr. Tafeln.
Brosch. 3 M. ord., 2 M. 25 λ netto, 2 M. bar.
Kart. 3 M. 50 λ ord., 2 M. 65 λ netto,
2 M. 40 λ bar u. 7/6, 14/12 λ .

Regelverzeichnis

für den Handarbeit-Unterricht.

Für den Gebrauch in Schulen entworfen

von

H. Stobbe.

1 $\frac{3}{4}$ Bog. gr. 8°. — Mit 10 lithogr. Tafeln.
Kart. 80 λ ord., 60 λ netto, 55 λ bar u.
7/6, 14/12 λ .

Das Regelverzeichnis nur noch fest resp. bar, da Vorrat nur noch gering.

Handbuch für Frauen-Arbeiten.

Eine Anweisung in der Anfertigung der verschiedenen Arten der Stickerei, Strickerei, Häkelei, Passementerie etc., sowie in der Anfertigung von Kleidern und Confectionen.

Illustrirt mit 397 in den Text gedruckten Holzschnitten.

Zweite vermehrte und verbesserte Auflage,
herausgegeben von

Mathilde Glasen-Schmid.

18 Bgn. Brosch. 3 M., eleg. Orig.-Einband
4 M. In Rechnung mit 25 %, bar mit
33 $\frac{1}{2}$ % Rabatt u. 7/6, 14/12 λ .

— Unverlangt versenden wir nichts. —
Leipzig. Hoffmann & Ohnstein.

[18242] Soeben erschien:

Bibliothek

interessanter und gediegener

Studien und Abhandlungen

aus der

wissenschaftlichen

Litteratur Frankreichs.

Mit deutschen Anmerkungen

von

Dr. J. Baumgarten.

Heft X.

Tableaux ethnographiques et géographiques.

Peuplades et pays voisins des colonies
allemandes. — Preis 60 λ .

Nach langer Unterbrechung lasse ich den früher erschienenen 9 Bdn. jetzt das 10. folgen und ermähige den früheren Preis von 1 M. pro Band von jetzt an auf 60 λ ord., 45 λ netto.

Die Bibliothek wird vorzugsweise an Realschulen, Gewerbeschulen, aber auch an Gymnasien gelesen; dieses neue, höchst interessante Bändchen wird der ganzen Bibliothek einen neuen Aufschwung geben und bitte ich Sie zur Versendung die gesamten 10 Bändchen verwenden zu wollen, welche in beliebiger Anzahl zur Verfügung stehen.

Kassel.

Theodor Kay.

[18243] In meinem Verlag ist erschienen und sehe ich gefälligen Aufträgen entgegen:

Die

Beeidigung der Zeugen im Strafverfahren.

Ein Beitrag

zur

Revision d. Strafprozessordnung

von

Dr. von Schwarze,

K. Sachs. General-Staatsanwalt in Dresden.

Preis: Geh. 80 λ ord., 60 λ no.

— 7/6 bar 3 M. 35 λ . —

Bei der bevorstehenden Revision des Strafverfahrens wird diese kleine Schrift des Altmeisters auf dem Gebiete des Strafrechtspflege mannigfache Beachtung finden.

Berlin W., Mohrenstraße 13/14,

Ostern 1885.

Franz Vahlen.

[18244] Im Verlage von Julius Hainauer in Breslau erscheint soeben:

Arthur Bird,

Opus 3. Gavotte, Albumblatt, Wiegen-
lied für Pianoforte zu 2 Händen. 2 M.

Opus 4. Erste kleine Suite für Pianoforte
zu 4 Händen. 4 M. 75 λ .

August Winding,

Opus 30. Lieder am Klavier. Im Winter
— Im Mai — Herbstlied — Sommer-
gruß. Zu 2 Händen. 2 M. 25 λ .